

**Vorhaben Schlosspromenade am Beutel der Landeshauptstadt Schwerin
in Zusammenhang mit der städtebaulichen Entwicklung zur BUGA 2009**

Protokoll

**der 'Planungswerkstatt' mit den am Beutel ansässigen Wassersportvereinen
im Architekturbüro Michael Schnell am 22.11.2005**

Teilnehmer:

- Herr Dieter Baumann, 1. Vorsitzender SV Mecklenb. Staatstheater e.V. (SVTh)
- Herr Dr. Erich Hobbeling, 2. Vorsitzender SV Mecklenb. Staatstheater e.V. (SVTh)
- Herr Gerd Rühmling, 1. Vorsitzender Schweriner-Büudel-Schipper e.V.
- Herr Leo Wolski, stellvertretender Vorsitzender Bürgerverein Bootsteg am Beutel e.V.
- Herr Bernd W. Pichotzke, Stadtverwaltung Schwerin
- Herr Dipl.-Ing. Michael Schnell, Architekturbüro Schnell

Nach zwischenzeitlich erfolgter Erörterung des im Protokoll vom 25.10.2005 wiedergegebenen Verhandlungsergebnisses in den beteiligten Vereinen und der im Nachgang dazu abgegebenen Erklärungen des SVTh-Vorstandes wurde heute anhand des vom Architekturbüro Schnell gefertigten und anliegend verkleinert beigelegten Lageplanes in teilweiser Abweichung und Ergänzung des Verhandlungsergebnisses vom 25.10.2005 folgende Einigung getroffen:

1.

Nr. 1 Satz 1 des Protokolls vom 25.10.2005 wird ausdrücklich bestätigt.

Die dem heutigen Protokoll beigelegte Kartenanlage stellt die Lage der vorgesehenen Standorte der Vereine mit den landseitigen Flächen und deren Abgrenzung sowie der Lage der künftigen Stege dar.

Hierbei ist zu gewährleisten, dass östlich des Steges der Bürgergemeinschaft eine Wasserfläche in einer Breite von 6,75 m der Bürgergemeinschaft zur Verfügung steht.

2.

Nr. 2 Sätze 1 und 2 des Protokolls vom 25.10.2005 werden bestätigt.

3.

Das undatierte Schreiben des 1. Vorsitzenden des SVTh an die Stadtverwaltung Schwerin, Herrn Schmülling, im Nachgang zur Besprechung vom 25.10.2005 betreffend "Zurückziehung der Unterschriften zum Protokoll" ist mit dem heutigen Verhandlungsergebnis gegenstandslos.

4.

Die heute erfolgte Bestätigung der neuen Vereinsstandorte sollen der weiteren verwaltungsseitigen Planung zugrundegelegt werden.

Sie sollen Grundlage für die weiteren Vertragsverhandlungen zwischen der Landeshauptstadt Schwerin und den betroffenen Wassersportvereinen zur Neuordnung des Beutels sein.

5.

Im Rahmen der 'Planungswerkstatt' werden zu den in einem Vertrag mit der Landeshauptstadt Schwerin zu regelnden Sachfragen weitere Teilabsprachen zu den alle Vereine betreffenden Vertragsinhalten vorbereitet.

Hierbei werden auch die den letztendlich abzuschließenden Verträgen zugrundezulegenden Inhalte für die technischen Anlagen miterörtert, so dass über das Architekturbüro Schnell die umzusetzenden Punkte (technische Grundlagen für die Ausführungsplanung) als Anlage zu den Verträgen definiert werden.

Die über das Architekturbüro Schnell im August/September 2005 erarbeitete Bestandsaufnahme werden hierbei als Grundlage herangezogen, so dass mit der Umsetzung der Neuplanung eine Herstellung des vorheriges Bestandes der Vereine 1:1 gewährleistet werden kann.

6.

Es ist vorgesehen, dass seitens der Landeshauptstadt Schwerin die Verhandlungen zu den letztgenannten Verträgen durch das Amt für Liegenschaften geführt werden.

Mit den Vereinen soll jeweils ein einzelner abschließender Vertrag geschlossen werden.

7.

Alle Gesprächsteilnehmer bekunden weiterhin Ihren Willen, die wassersportliche Neuordnung am Beutel im Rahmen Ihrer Möglichkeiten zu unterstützen.

Schwerin, den 22.11.2005


Dieter Baumann


Dr. Erich Hobbeling


Gerd Rühmling


Leo Wolski


Bernd W. Pichotzke


Michael Schnell

Abstimmungsergebnis Planungsworkstatt 22.11.2005

Stadt Schwerin

SV Mecklenburgisches Staatstheater e.V.

Büdel-Schipper e.V.

Bürgergemeinschaft Bootsanlegesteg am Beutel e.V.

Beutel

Flur 27

Abstimmungsergebnis der Planungsworkstatt
- Stadt Schwerin
- SV Mecklenburgisches Staatstheater e.V.
- Büdel-Schipper e.V.
- Bürgergemeinschaft Bootsanlegesteg am Beutel e.V.
Stand 15.11.2005 / 22.11.2005



Maßstab
1 : 250

Plangrundlage
Entwicklungsraum Schloßpromenade
Standortplan
Hafenplanung
Hafen- und Liegeplatzentwicklung
Fläche: 8.000,00 qm
Zug: 27g. Verleisraum

Entwicklungsraum Schloßpromenade
Ausbau des Stadthofens am Beutel
**Standortplanung der
Wassersportvereine**

SV Mecklenburgisches Staatstheater e.V.
Büdel-Schipper e.V.
Bürgergemeinschaft Bootsanlegesteg am Beutel e.V.
WSV Wiking e.V.

Landeshauptstadt Schwerin Amt für Verkehrsplanung	
Dipl.-Ing. Michael Schell Architekt und Stadtplaner	

1 : 250	A1:1, A2	22.11.2005	LAGEPLAN VERANLASSUNG ENTWURF
---------	----------	------------	--